



KLINISCHE PFLEGE AUF DER S41 – BERUF UND BERUFUNG

Die 24 Betten auf der S41 des REGIOMED-Klinikums Sonneberg waren in den letzten zwei Jahren gut gefüllt. Zu Hochzeiten der Covid-19-Pandemie wurden auf der Station auch Corona-Patienten mit schweren Symptomen behandelt und betreut. Eine große Teamleistung über die nunmehr 2,5 Jahre andauernde Pandemie. Aktuell ist wieder der Alltag auf der Station eingeleitet und das 23-köpfige Team aus Pflegefachkräften um Stationsleiterin Yvonne Löwel-Prentki kann sich wieder stärker den Patienten mit den bekannten Indikationen widmen. Dies sind insbesondere Personen mit Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Schlaganfall-Patienten und Personen zur OP-Nachsorge. Diese haben auf der Station 41 eine Art Zwischenstation, bevor sie bei

guter Erholung auf Normalstation verlegt werden können. Die S41 des REGIOMED-Klinikums Sonneberg ist eine IMC-Station mit angeschlossener „Stroke-Unit“ (Schlaganfall-Einheit). Sie ist ein Bindeglied zwischen der Intensivstation mit ihren umfassenden therapeutischen und intensivpflegerischen Möglichkeiten und der Normalstation. Die IMC ist speziell für Patienten konzipiert, deren Erkrankung einen hohen Überwachungs- und Betreuungsaufwand verursachen, die jedoch nicht im eigentlichen Sinne intensivpflichtig sind, beispielsweise keine künstliche Beatmung benötigen. Im direkten Vergleich mit einer Normalstation hat die IMC einen im höheren Personalschlüssel im pflegerischen Bereich und mehr apparative

Überwachungsfunktionen am Krankenbett.

Die 24 Betten der Station sind keiner bestimmten Fachrichtung zugeordnet, es finden sich hier insbesondere kardiologische, gefäßmedizinische, neurologische Patienten. Im ärztlichen Bereich zeichnet Chefarzt Dr. med. Marcus Thiemer verantwortlich. Vier der 24 Betten der Station sind speziell für Patienten der „Stroke-Unit“, der integrierten Schlaganfall-Einheit, vorgesehen, die im Verantwortungsbereich des leitenden Oberarztes und Neurologen Dr. med. Reinhard Rieger liegt.

Zu den Besonderheiten der Station gehört die umfassende Technik zur Überwachung des Zustandes der Patienten, so ist jedes Bett mit einem Monitor, Infusionsgeräten und einem Absauggerät

ausgestattet, um die Vitalfunktionen zu erfassen und eine adäquate Medikation zu gewährleisten.

ARBEITEN AUF DER S41

Die Arbeit auf der S41 ist eine erfüllende und dankbare Aufgabe, findet Stationsleiterin Yvonne Löwel-Prentki.

Für die gelernte Gesundheits- und Krankenpflegerin stehen das Wohl der Patienten und der Fürsorgedanke im Mittelpunkt ihrer Tätigkeit: „Wir brauchen Mitarbeiter, denen das Wohl der Patienten am Herzen liegt, die empathisch sind, mitdenken und anpacken“, so Löwel-Prentki über das Anforderungsprofil für die verantwortungsvolle Tätigkeit auf der Station.

Fortsetzung auf der nächsten Seite



Blick in ein Patientenzimmer auf der S41

Auch ein gewisses technisches Verständnis sei hilfreich – zum Beispiel für die Überwachung der Vitalfunktionen und das Bedienen der technischen Apparaturen auf Station.

Seit dem Jahr 2008 gibt es in Deutschland eine zweijährige

Weiterbildung speziell für die IMC, die in die Ausbildung zur Intensivpflege eingebettet bzw. angelehnt ist.

Auch für die pflegerische Tätigkeit im Rahmen der Stroke-Unit gibt es eine spezielle Zusatzqualifikation

(„Stroke-Nurse“), in welcher Wissen und Fertigkeiten rund um die Versorgung von Schlaganfall-Patienten vermittelt werden. Gerade in diesem Bereich ist die interdisziplinäre Zusammenarbeit zwischen Logo-, Ergo-, Physiotherapie, Pflege und Ärzten unerlässlich. Für Mitarbeiter der Pflege ergeben sich somit vielfältige Möglichkeiten der beruflichen Weiterqualifizierung und -entwicklung.

IMC – Was ist das eigentlich?

IMC (Intermediate Care – zu Deutsch: „Zwischenpflege“) Auf einer IMC-Station werden Patienten versorgt, die keiner intensivmedizinischen Behandlung und Beatmung bedürfen, die aber intensiv pflegerisch betreut werden und deren Vitalfunktionen überwacht werden müssen. Die IMC ist eine Behandlungsstufe zwischen Intensivstation und Normalstation.

STROKE-UNIT

Die **Stroke Unit** (zu Deutsch: "Schlaganfall-Einheit") ist eine auf Schlaganfall-Patienten spezialisierte Abteilung in einem Krankenhaus. Hier kümmert sich ein interdisziplinäres Team aus Neurologen, Kardiologen, Gefäßchirurgen (...) um die Patienten. Ziel ist die adäquate und vor allem zeitnahe Versorgung von Schlaganfall-Patienten, um die Gefahr von bleibenden Schäden zu minimieren. Es gibt in Deutschland ca. 330 Stroke-Units, die nach den strengen Vorgaben der Deutschen Schlaganfallgesellschaft zertifiziert sind, dazu zählt auch die Stroke-Unit im REGIOMED Klinikum Sonneberg.

Unsere Verantwortlichen der S41



DR. MED. MARCUS THIEME

Chefarzt

Facharzt für Innere Medizin und Schwerpunkt Angiologie

Abteilung Angiologie / Kardiologie / Diabetologie



DR. MED. REINHARD RIEGER

Leitender Oberarzt

Facharzt für Neurologie und neurologische Intensivmedizin

verantwortlich für die Stroke-Unit des REGIOMED Klinikums Sonneberg



YVONNE LÖWEL-PRENTKI

Stationsleitung S41

Wir bilden mit Ausbildungsbeginn 01. September 2022 aus:

Fachkraft (m/w/d) für Medizinproduktaufbereitung

Die Voraussetzungen:

- Abschluss der mittleren Reife mit guter fundierter Allgemeinbildung oder eine andere gleichwertig abgeschlossene Schulbildung oder
- Hauptschulabschluss zusammen mit einer erfolgreich abgeschlossenen mindestens zweijährigen Berufsausbildung
- gesundheitliche Eignung für den Beruf sowie unter anderem Freude an Teamarbeit
- Hospitation oder Praktikum in der Medizinproduktaufbereitung

Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf die Bewerbung an:

REGIOMED-KLINIKEN GmbH
MEDINOS Kliniken des Landkreises Sonneberg
Personalabteilung
Neustadter Straße 61
96515 Sonneberg
karriere-sonneberg@regiomed-kliniken.de



Für Angehörige im ersten Moment erschreckend – für das Team der IMC-Station Gewohnheit und wertvolle Unterstützung: Patienten mit erhöhtem Überwachungsbedarf sind oft an eine Vielzahl von Geräten angeschlossen und mit Schläuchen verbunden. Wir erklären die wichtigsten Funktionen:

MONITORE

Zur ständigen Kontrolle der Herz-Kreislauf-Funktion ist eine Monitorüberwachung notwendig. Diese zeichnet den Blutdruck (rote Linie), den Herzschlag (grüne Linie), die Sauerstoff-Sättigung (weiße Linie) und ggf. Beatmungsparameter auf. Jede Veränderung wird sofort registriert und durch ein akustisches Signal gemeldet. Da

die Geräte sehr empfindlich eingestellt sind, zeugt nicht jedes Signal von einem kritischen Zustand.



ERNÄHRUNGSSONDE

Kann ein Patient keine Nahrung selbstständig aufnehmen, wird er künstlich ernährt. Hierfür wird eine Sonde gelegt, über die der Patient Wasser, Tee oder flüssige Nahrung erhält. Diese Nahrung ist speziell für die Verabreichung über eine Sonde hergestellt und liefert dem Körper die notwendigen Kohlenhydrate, Eiweiße und Fette um eine ausgewogene

Ernährung zu gewährleisten. Zur Überbrückung eines kurzen Zeitraums wird die Sonde üblicherweise über die Nase in den Magen gelegt. Sollte der Zustand länger andauern, kann die Sonde auch direkt durch den Bauchraum in den Magen gelegt werden. Hierfür ist ein eigener kleiner Eingriff notwendig.

DRAINAGEN

Je nach Behandlung kann eine Drainage notwendig sein. Diese dient dem Abfluss von (Wund-)sekret in verschiedenen Körperregionen. Auch die Ableitung von Urin erfolgt über einen Katheter - einem flexiblen, weichen Schlauch, der durch die Harnröhre oder durch die Bauchdecke in die Blase eingebracht wird. In dem daran angeschlossenen

Ablaufbeutel wird der Urin gesammelt und die aufgefangene Menge von den Pflegekräften zur Verlaufskontrolle dokumentiert und ggf. analysiert.

INFUSIONEN UND WEITERE ZUGÄNGE

Die intravenöse Verabreichung von Schmerzmitteln und Medikamenten erfolgt über sog. „Flexülen“ am Arm oder Fuß bzw. über einen zentralen Venenkatheter. Mitunter werden auch beide Zugangswege kombiniert. Oft erfolgt auch eine kontinuierliche Blutdruckmessung über einen arteriellen Zugang am Handgelenk oder der Leiste. Hier kann dem Patienten auch Blut abgenommen werden, ohne wiederholt Einstichstellen zu verursachen.



Wir, die **REGIOMED-Kliniken GmbH**, führen den bodengebundenen Rettungsdienst in Hildburghausen, Eisfeld, Schalkau, Sonneberg, Steinach und Neuhaus.

Du bist **Notfallsanitäter (m/w/d)** und möchtest einen neuen Arbeitskreis in **Voll- oder Teilzeit** finden?

Wir bieten Dir:

- Feste Teams
- Wunschfrei im Dienstplan
- Neue Rettungswachen oder Rettungswachen im Bau
- gutes Einkommen mit vielen Zulagen, 13. Monatsgehalt und Leistungsentgelt
- Verkürzung der Arbeitszeit nach TVÖD ab 2023
- betriebliche Altersvorsorge
- bis zu 36 Tage Urlaub

Bei Fragen rund um den neuen Arbeitsplatz:

Leiter Rettungsdienst, Herr Andreas Flemming
Telefon: 09561 9733-2216



REGIOMED-KLINIKEN GmbH
Personalabteilung
Gustav-Hirschfeld-Ring 3 | 96450 Coburg
karriere-rettungsdienst@regiomed-kliniken.de

www.regiomed-kliniken.de/rettungsdienst

REGIOMED  KLINIKEN

MENSCH,
was es hier alles gibt!

Geförderter Quereinstieg in die Pflege? GERNES!

Wir bilden im REGIOMED Klinikum Sonneberg | Neuhaus mit Ausbildungsbeginn 01. September 2022 aus:

Pflegefachmann/-frau (m/w/d)

- Ausbildungsvergütung gemäß TVAöD-Pflege
 - 1. Ausbildungsjahr: **1.190,69 €**
 - 2. Ausbildungsjahr: **1.252,07 €**
 - 3. Ausbildungsjahr: **1.353,38 €**
- Jahressonderzahlung **nach Tarif**
- Tablet nach bestandener Probezeit

Schneller und einfacher geht es nicht!
Jetzt in unter 1 Minute unsere Quick-Bewerbung ausfüllen und wir melden uns umgehend!
www.regiomed-kliniken.de/quickbewerbung

REGIOMED-KLINIKEN GmbH
MEDINOS Kliniken des Landkreises Sonneberg
Personalabteilung
Neustadter Straße 61 | 96515 Sonneberg
E-Mail: karriere-sonneberg@regiomed-kliniken.de

DIE WELT DEUTSCHLANDS BESTE ARBEITGEBER
REGIOMED-KLINIKEN SEHR HOHE ATTRAKTIVITÄT

Bevölkerungsumfrage
www.arbeitgeber-imago.de
Servicebüro GmbH | 130201
Wirtschaftsprüfung für Kundenbefragungen und Auswertung in der Servicebüro GmbH

Unsere Fachabteilungen auf einen Blick:

REGIOMED KLINIKEN SONNEBERG UND NEUHAUS – FACHABTEILUNGEN

REGIOMED Klinik Sonneberg
Neustadter Straße 6
96515 Sonneberg



ANÄSTHESIE
Chefarzt
Falk Hauptmann
☎ 03675 821-270



CHIRURGIE
Leitender Oberarzt
Dr. Matthias Eichhorn
☎ 03675 821-212



**GEFÄSS- &
INNERE MEDIZIN**
Chefarzt
Dr. Marcus Thieme
☎ 03675 821-2012



**GYNÄKOLOGIE
UND GEBURTSHILFE**
Chefarzt
Dr. Jens Reimann
☎ 03675 821-222



**UNFALLCHIRURGIE
UND ORTHOPÄDIE**
Chefarzt
Dr. med. Thomas Reh
☎ 03675 821-2041



GASTROENTEROLOGIE
Chefarzt
Dr. Arndt Reister
☎ 03675 821-212



GEFÄSSCHIRURGIE
Chefarzt
Dr. Matthias Schwenk
☎ 03675 821-292

REGIOMED Klinik Neuhaus/Rwg.
Schöne Aussicht 39
98724 Neuhaus/Rwg.



CHIRURGIE
Chefarzt Dipl.-Med.
Frank Möller
☎ 03679 773-312



INNERE MEDIZIN
Chefarzt
Dr. Klaus Müller
☎ 03675 821-332



KURZZEITPFLEGE
Pflegedienstleiter
Alexander Bauer
☎ 03679 773-601

REGIOMED MVZ Sonneberg
Neustadter Straße 61
96515 Sonneberg

ANÄSTHESIE

Falk Hauptmann

CHIRURGIE/UNFALLCHIRURGIE/ D-ARZT

Dipl.-Med. Frank Schneider

Sprechzeiten:

Mo: 08.00 – 16.00 Uhr,
Di: vormittags amb. OP's,
14.00 – 18.00 Uhr
Mi & Fr: 08.00 – 12.30 Uhr
☎ 03675 821-7010

PROKTOLOGIE

Dr. med. Matthias Eichhorn

Sprechzeiten:

Di: 12.30 – 16.00 Uhr,
Do: 08.00 – 12.00 Uhr
☎ 03675 821-7010

GEFÄSSCHIRURGIE

Dr. med. Mattias Schwenk

Sprechzeiten:

Mo: 10.00 – 16.00 Uhr
(14-tägig)
Mi: 08.30 – 15.00 Uhr
☎ 03675 821-7021

Dr. med. Sandro Ellner

Sprechzeiten:

Mo: 07.30 – 16.00 Uhr
(14-tägig)
Di: 07.30 – 16.00 Uhr
☎ 03675 821-7021

GYNÄKOLOGIE/GEBURTSHILFE

Dr. med. Jens Reimann

Sprechzeiten:

Mi: 08.00 – 12.00 Uhr
Do: 13.00 – 18.00 Uhr
Fr: 08.00 – 12.00 Uhr
☎ 03675 821-7040

KINDER- UND JUGENDMEDIZIN

Dr. med. Andrea Bode,
MUDr. (Uni Prag) Katarina Sulková

Sprechzeiten (mit Termin):

Mo: 07.45 – 09.00 Uhr
13.00 – 15.00 Uhr
Di: 07.45 – 10.00 Uhr

14.45 – 18.00 Uhr
Mi & Fr: 07.45 – 10.00 Uhr
Do: 07.45 – 12.00 Uhr
Akutsprechstunde:
Di, Mi, Fr: 10.00 – 11.30 Uhr
Do: 15.00 – 17.30 Uhr
☎ 03675 821-7030

NEUROLOGIE

Dr. med. Reinhard Rieger

Sprechzeiten:

Mo: 09.00 – 13.00 Uhr
Do: 12.00 – 16.00 Uhr
Fr: 09.00 – 13.00 Uhr
☎ 03675 821-7021

ORTHOPÄDIE

Dr. med. Thomas Götz

Dr. med. Manuela Koch

Sprechzeiten:

Mo: 08.00 – 13.00 Uhr
15.00 – 17.00 Uhr
Di & Do: 08.00 – 13.00 Uhr
14.00 – 17.00 Uhr
Mi: 08.00 – 12.00 Uhr
Fr: 08.00 – 13.00 Uhr
☎ 03675 821-7060

REGIOMED MVZ Sonneberg
Bismarckstraße
Bismarckstraße 35
96515 Sonneberg

GYNÄKOLOGIE/GEBURTSHILFE

Doctor-Medic (Ufm Iasi) Iris Nistor

Sprechzeiten:

Mo: 07.00 – 15.00 Uhr
Mi: 07.00 – 15.00 Uhr
Do: 08.00 – 12.00 Uhr
13.00 – 17.00 Uhr
☎ 03675 702922

REGIOMED MVZ Sonneberg
Schöne Aussicht 39
98724 Neuhaus/Rwg.

CHIRURGIE

Dipl.-Med.
Sunna Schwabe-Neumann

Sprechzeiten:

Mo: 07.30 – 12.00 Uhr
13.00 – 16.30 Uhr
Di: 15.00 – 18.00 Uhr
Mi: 07.30 – 13.30 Uhr
Fr: 07.30 – 12.30 Uhr
☎ 03679 773-892

GEFÄSSCHIRURGIE

Doctor-Medic (Ufm Iasi)
Andrei Nistor

Sprechzeiten:

Do: 08.00 – 15.30 Uhr
☎ 03675 821-7021

NEUROLOGIE

Dr. med. Michael Huber

Sprechzeiten:

Mo: 09.00 – 15.00 Uhr
Di: 09.00 – 12.00 Uhr
13.00 – 17.00 Uhr
Mi: 09.00 – 12.00 Uhr
Do: 09.00 – 15.00 Uhr
Fr: 09.00 – 12.00 Uhr
☎ 03679 773-895

ORTHOPÄDIE

Dipl. med. Reinhard Hofmann

Sprechzeiten:

Mo: 08.00 – 12.00 Uhr
13.00 – 16.00 Uhr
Di & Do: 08.00 – 12.00 Uhr
15.00 – 18.00 Uhr
Fr: 08.00 – 12.00 Uhr
☎ 03679 773-805

REGIOMED MVZ Sonneberg
Robert-Koch-Straße 16
98724 Neuhaus/Rwg.

KINDER- UND JUGENDMEDIZIN

Dr. med. Ute Macholdt

Sprechzeiten:

Mo: 08.00 – 12.00 Uhr
14.00 – 16.00 Uhr
Di: 14.00 – 18.00 Uhr
Mi: 08.00 – 12.00 Uhr
Do: 08.00 – 12.00 Uhr
14.00 – 16.00 Uhr
Fr: 08.00 – 12.00 Uhr
(nach Vereinbarung)
☎ 03679/ 720 474

REGIOMED MVZ Sonneberg
Ketschengasse 22-24
96450 Coburg

GEFÄSSMEDIZIN

Dr. med. Ulrich Eberlein

Sprechzeiten:

Mo: 08.00 – 12.00 Uhr
15.00 – 18.00 Uhr
Di & Mi: 08.00 – 13.00 Uhr
Do: 08.00 – 12.00 Uhr
15.00 – 18.00 Uhr
Fr: 08.00 – 13.00 Uhr
☎ 09561 799022

Termine nach Vereinbarung